



International School Ruhr

Presseinformation

Inhaltsverzeichnis

- **Das Schulkonzept**
- **Die Fakten zur Schule**
- **Die Kommunikation: Veranstaltungen und Informationen**
- **Die Schulleitung und das Team**
- **Das Curriculum:**
 - Kindergarten & Primary Years (Primarstufe)
 - Middle School (Sekundarstufe)
 - IGCSE (Internationale Mittlere Reife der Universität Cambridge)
 - IB Diploma (Internationales Abitur)
- **Der Betreiber: SBW Haus des Lernens**
- **Die SBW Haus des Lernens-Philosophie: Das Fraktal**
- **Der Initiator: Initiativkreis Ruhr**
- **Kontakt**

Das Schulkonzept

Die International School Ruhr (IS Ruhr) hat im August 2010 in der neu gestalteten Schulanlage Villa Koppers, nur wenige Minuten vom Stadtzentrum Essens entfernt, ihre Türen geöffnet. Sie ist eine internationale, englischsprachige Ganztagschule mit angeschlossenem Kindergarten (Pre-School). Initiiert wurde die Schule durch eine großzügige Privatspende von Herrn Dr. Großmann, Vorsitzender des Vorstandes der RWE AG, und durch den Initiativkreis Ruhr.

Derzeit verfügt die International School Ruhr über ein Angebot vom Vorschulkindergarten (ab 3 Jahren) bis zur 6. Klasse (11 Jahre). Ab dem Schuljahr 2012/13 wird die Middle School (12–15 Jahre) eröffnet und kontinuierlich bis zum internationalen Abitur weitergeführt. Die Vorbereitungsarbeiten für diesen Ausbauschritt haben bereits begonnen. Zudem strebt die IS Ruhr die Zulassung als International Baccalaureate World School an und hat bereits den Status der Candidate School.

Die Einrichtung der Villa wurde entsprechend den Anforderungen an eine zeitgemäße, moderne Schule gestaltet. Ein Kernstück der Schule ist das Lernatelier, ein Raum, der Möglichkeit zum selbstgesteuerten Lernen – individuell, mit einem Partner oder in Gruppen – ermöglicht. Ausgerüstet ist das Lernatelier mit strukturier-tem Lernmaterial, Computern mit Internetanschluss sowie einer Bibliothek und Mediathek, welche zum forschenden Lernen anregen und dieses unterstützen.

Der Unterricht an der IS Ruhr findet in Englisch statt, wobei auch der Pflege der deutschen Sprache, der Sprache des Gastgeberlandes ein großer Stellenwert eingeräumt wird. Dies ist eine Anforderung für die Einführung eines internationalen Curriculums. Neben Kindern von Expatriates und deutschen Familien sind Kinder aus allen Ländern und Kulturen und aller Muttersprachen herzlich willkommen.

Die IS Ruhr ist eine vom Ministerium für Schule und Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen anerkannte Ergänzungsschule. Mit diesem Status besitzt sie eine sogenannte „institutionelle Befreiung von der Schulpflicht“, d.h. die Erziehungsberechtigten müssten keine individuelle Befreiung von der Schulpflicht beantragen. Schülerinnen und Schüler, die einen deutschen allgemeinbildenden Schulabschluss erwerben wollen, können dies über sogenannte Externenprüfungen erreichen.

Die Fakten zur Schule

- Schulträger ist SBW Haus des Lernens, Schweiz, mit über 30 Jahre Erfahrung im pädagogischen Bereich und Betreiber von 18 Schulen weltweit
- Englische Unterrichtssprache mit starkem Fokus auf Deutsch
- Ganztagschule für Kinder zwischen 3 und 11 Jahren. Ab dem Schuljahr 2011/2012 wird die 6. Klasse angeboten. Nach und nach werden alle Stufen bis hin zum internationalen Abitur hinzugefügt
- Geöffnet von 07:30 Uhr bis 17:00 Uhr, mit den Hauptunterrichtszeiten von 08:15 Uhr bis 15:30 Uhr
- Erfahrene Muttersprachler als Klassen- und Fachlehrer
- Lehrer-Schüler-Verhältnis 1:12
- Betreute und geförderte optionale Hausaufgabenbetreuung bzw. Nachmittags-Aktivitäten (wie z.B. Musik, Fitness, Kunst)
- Sechswöchige Schwimm-, Sport- und Tennisunterrichtseinheiten für alle Schüler
- Fachlehrer für den Kunst-, Musik- und Sport-Unterricht
- Tägliches Mittagsmenü eines Bio-Caterers von 12:30 Uhr bis 13:15 Uhr (Zusatzbeitrag)
- Schüler-Computer-Verhältnis 1:1, im Vergleich zum weltweit üblichen Verhältnis von 4:1.
- Schuleintritt ist jederzeit möglich
- Vom Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen anerkannte Ergänzungsschule

Die Kommunikation:

Veranstaltungen und Informationen

An der IS Ruhr pflegen wir die ständige und offene Kommunikation mit angemeldeten und interessierten Eltern, Unternehmen, der Nachbarschaft, der Presse und den Mitarbeitern.

Tage der offenen Tür für angemeldete sowie neue Eltern, Interessenten und Unternehmen

Wir veranstalten Tage der offenen Tür, an denen Eltern und Interessierte die Kinder bei der schulischen Arbeit beobachten können, um einen besseren Eindruck des erforschenden Lernens zu bekommen. Sie erfahren dabei auch, wie das internationale Lernprofil umgesetzt wird und die Kinder aktiv an ihrem eigenen Lernprozess beteiligt werden. Unsere Tage der offenen Tür stellen außerdem eine gute Möglichkeit dar, sich über das besondere Schulkonzept zu informieren und über die Fortschritte der Schüler zu berichten. Sie bieten ferner die Möglichkeit für Eltern, mit den Lehrern und Schülern über die geistige, emotionale und soziale Entwicklung ihrer Kinder zu diskutieren.

Infoabende

An der IS Ruhr finden außerdem regelmäßig Informationsabende statt. Dort haben die Interessenten die Möglichkeit, sich mit dem Schulleiter und angemeldeten Eltern auszutauschen und das Schulgebäude zu besichtigen.

Regelmäßige Eltern-Newsletter

In regelmäßigen Abständen wird ein Newsletter an alle angemeldeten Eltern und Lehrkräfte versandt. Dieser wird von dem Schuldirektor verfasst und gibt Auskunft über eine Reihe von Themen, die sich zumeist mit dem laufenden Schulgeschehen, Pädagogik, dem Aufbau der Schule und Entwicklungen innerhalb des internationalen Lehrplans befassen. Außerdem verfassen Klassen- und FachlehrerInnen sowie Koordinatoren Newsletter für Eltern, in denen sie über schulische Ereignisse, Prüfungen, Zeugnisse, Ausflüge, Aufführungen usw. informieren.

Lehrerkonferenzen

Die Lehrer der IS Ruhr sind überzeugt von guter Teamarbeit. So findet jeden Mittwochnachmittag ein Treffen der Lehrer mit dem Schulleiter statt, so dass gemeinsam ein beispielhaftes Unterrichtsprogramm für die Schülerinnen und Schüler geboten werden kann.

Die Schulleitung und das Team

Geleitet wird die IS Ruhr seit Sommer 2011 von Frank van Poucke. Der gebürtige Niederländer, der seit 20 Jahren in Deutschland lebt, ist mit seiner langjährigen Erfahrung als pädagogischer und organisatorischer Leiter in den Niederlanden und Deutschland für die Schulleitung der IS Ruhr prädestiniert. Dabei ist er gleichermaßen Ansprechpartner für Eltern, Unternehmen, Schüler und Lehrerkollegium, welches er auch als Lehrkraft unterstützt.

Die IS Ruhr-Lehrer stammen aus Europa, den USA und Australien. Alle Lehrer besitzen mindestens einen Bachelor-Abschluss und eine Lehrqualifikation oder eine Lehrberechtigung.

An der IS Ruhr wird in die kontinuierliche Weiterentwicklung der Lehrer investiert, viel Wert auf Fort- bzw. Weiterbildungen gelegt und diese aktiv und intensiv unterstützt. Alle Lehrkräfte sind so darauf vorbereitet, das „Primary Years Programme“ (Grundschule) zu unterrichten. Organisiert werden die entsprechenden Workshops von IBAEM (International Baccalaureate Africa, Europe, Middle-East).

Das Curriculum

Kindergarten und Primarschule (4- bis11-Jährige)

An der IS Ruhr wird nach dem Primary Years Programm (PYP) unterrichtet. PYP ist ein siebenjähriges Programm, welches Kinder mit 4 Jahren in PY1 beginnen und im Alter von 11 Jahren in PY5 abschließen. Die Pre-School steht Kindern ab 3 Jahren offen. In Fällen von außergewöhnlicher intellektueller, sozialer und emotionaler Reife können Schüler auch schon mit 10 Jahren das PY-Programm beenden, um dann auf staatliche Schulen oder in andere IB-Programme zu wechseln.

Das PY-Programm des Internationalen Baccalaureats folgt einem durch Forschen geprägten Lehrplan, der die multiplen Intelligenzen der Kinder berücksichtigt und weiterentwickelt. Im Einzelnen:

- sprachliche Intelligenz (lesen, schreiben und mündliche Kommunikation)
- numerische und logische Intelligenz (Mathematik und Problemlösen)
- soziale Intelligenz (gemeinsames Lernen, zwischenmenschliche Kommunikation, Konfliktlösung, Führungskompetenz, Kooperation) und
- kinästhetische Intelligenz (Kunst, Tanz, Theater, Musik und Bewegung)

Die Bewertung für das PY-Programm ist fortlaufend und basiert auf folgenden Fähigkeiten:

- effektives Kommunizieren in zwei Sprachen (Englisch und Deutsch)
- Problemlösen
- selbständige und gemeinschaftliche Forschungsarbeit
- Präsentieren von Forschungsergebnissen mit Hilfe verschiedener Medien

Sekundarstufe: Middle School MS 1–5 (6. bis 10. Klasse)

Die IS Ruhr möchte den Bedürfnissen der Gesellschaft nachkommen und mit den Jugendlichen wachsen. Die nachfolgend beschriebene Bildungsstufe ist noch nicht an der IS Ruhr eingeführt. Am Beispiel der SBW International School in Neustadt an der Weinstraße können die nächsten Schritte der IS Ruhr aber jetzt schon skizziert werden.

- MS1, MS2, MS3: Die Mittelstufen-Schüler der IS Neustadt beginnen das Sekundarstufen-Programm in der MS1 mit 11 oder 12 Jahren. Die ersten 3 Jahre, d.h. MS1, MS2, MS3, beinhalten eine Kombination aus forschendem und eigenverantwortlichem Lernen (autonomous learning) sowie fächerübergreifender Arbeit und Sozialdienst, welcher für alle Jahrgänge der Sekundarstufe an der ISN verpflichtend ist.

Unsere Schüler belegen die folgenden Pflichtfächer:

- Sprachen: Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch
- Combined Science: Chemie, Physik, Biologie
- Sozialwissenschaften: Geschichte, Geographie, Wirtschaft & Management
- Mathematik
- Informatik
- Sport, Musik, Kunst

Bewertung: Kombination von fortlaufenden und terminierten Tests.

MS4 und MS5: IGCSE **(Internationale Mittlere Reife der Universität Cambridge)**

Mit 14 oder 15 Jahren beginnen die Schüler der IS Neustadt mit dem IGCSE-Programm. Dieses entspricht im deutschen System einem Abschluss nach der 10. Klasse, z. B. der Mittleren Reife. Es ist ein zweijähriges Programm mit einem von der Universität Cambridge festgelegten Lehrplan. Am Ende der MS5 steht eine externe Prüfung, die von der Cambridge International Examination-Abteilung (CIE) ausgearbeitet und mit Noten von A* bis E bewertet wird, wobei A* die höchste und E die niedrigste Zensur ist.

In der Regel werden folgende IGCSE-Fächer angeboten:

- Mathematik
- Combined Science (Chemie-Physik-Biologie)
- Informatik, Wirtschaft & Management
- Geschichte
- Geographie
- Englisch (als Erstsprache)
- Englisch (als Zweitsprache)
- Deutsch (als erste oder zweite Sprache)
- Französisch als Fremdsprache

Die IGCSE-Schüler wählen mindestens sechs Fächer; im Idealfall die, die sie auch als IB-Diploma-Kurse belegen möchten.

IB Diploma-Stufe 1 u. 2 (International Baccalaureate/Internationales Abitur)

In den letzten beiden Jahren der Sekundarstufe bereiten sich die Schüler auf das IB Diploma vor. Der IB Diploma-Lehrplan wird von der IB-Zentrale vorgeschrieben, die Prüfungsfragen werden extern gestellt und bewertet. Die einzige Ausnahme sind interne Leistungskontrollen, die von der Schule bewertet werden.

In der Regel werden dabei folgende Fächer angeboten:

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Mathematik
- Chemie
- Physik
- Biologie
- Geographie
- Geschichte
- Wirtschaftswissenschaft & Management
- Informatik
- CAS: Creativity, Action, Service
- TOK: Theory of Knowledge: Praktische Philosophie
- Extended Essay

Alle Schüler wählen insgesamt sechs Fächer, von denen sie drei als „Higher Level HL“ und drei als „Standard Level SL“ belegen. Die drei Pflichtfächer für das IB-Diploma sind:

- Theory of Knowledge (Praktische Philosophie)
- Creativity, Action, Service
- Extended Essay (wissenschaftlicher Fachaufsatz)

Um das IB Diploma verliehen zu bekommen, müssen die Schüler alle Anforderungen in den drei Pflichtfächern erfüllen und mit mindestens 24 Punkten bestehen. Die höchste erreichbare Note in einem Fach ist 7, die niedrigste 1. Mit dem IB Diploma verfügen die Absolventen über einen renommierten und international anerkannten Schulabschluss, der sie zum Studium befähigt. Weltweit bieten derzeit 3.247 Schulen in 141 Ländern diesen Abschluss an.

Der Betreiber der Schule

SBW Haus des Lernens

SBW Haus des Lernens ist ein Schweizer Bildungsanbieter, der Jugendliche und Kinder vom Kindergarten bis zur Berufsbildung oder zur Matura (Abitur) begleitet. Das Unternehmen ist spezialisiert auf den Betrieb von kleinen und mittelgroßen internationalen Schulen.

Die SBW International Schools sind in Regionen angesiedelt, die infolge der zunehmenden Globalisierung interessant für die Ansiedlung internationaler Unternehmen und Mitarbeiter geworden sind. Zwei dieser Schulen befinden sich in der Schweiz, die International School Kreuzlingen Konstanz und die International School St. Gallen. Neben der IS Ruhr gibt es in Deutschland noch die International School Neustadt an der Weinstraße. Zusätzlich bietet SBW Beratungsdienstleistungen für andere Schulen, z.B. die Strothoff International School Rhein-Main, Campus Dreieich an.

Die Ausbildung ist so konzipiert, dass Schüler internationaler Schulen auf der ganzen Welt nach einheitlichen Standards unterrichtet werden und diese mit einer international anerkannten Hochschulzugangsberechtigung abschließen.

SBW Haus des Lernens arbeitet nach dem Konzept des eigenverantwortlichen Lernens in einer gestalteten Umgebung, die sich an den jeweiligen Entwicklungsbedürfnissen der Altersstufe und ihren Interessen orientiert. Der Schüler steht dabei im Zentrum und soll sich eigenständig entwickeln. Jugendliche und Kinder werden auf diesem individuellen Weg begleitet. Auf die Entwicklung der Persönlichkeit sowie auf das Erreichen der geforderten, selbst gesetzten und externen Ziele wird großer Wert gelegt.

Der Betreiber der Schule

SBW Haus des Lernens

Jede einzelne internationale Schule unserer Organisation ist einmalig. Trotz Einzigartigkeit gibt es für alle SBW International Schools gemeinsame Nenner. Dazu gehören:

- Die Umsetzung des philosophischen Fundaments des SBW Haus des Lernens (Menschenbild, Fraktal, Haltung) in der gesamten International School zu pflegen, zu implementieren und gegenseitig in Weiterbildungen zu entwickeln.
- Jedes einzelne Kind bzw. jeder Jugendliche wird ins Zentrum der pädagogischen Überlegung gestellt.
- Eine Lernumgebung zu gestalten, die optimale individuelle Lernfortschritte ermöglicht, damit sich die eigene Persönlichkeit bestmöglich entwickeln und entfalten kann.
- Eine innovative ganzheitliche Bildung mit international anerkannten Abschlüssen anzubieten, die ein den eigenen Fähigkeiten angepassten möglichst hochwertigen Bildungsabschluss und -anschluss gewährleistet.
- Das Bestreben, die lokalen Gegebenheiten/Kulturen zu kennen, zu achten und als Quelle für weitere Entwicklungen zu nutzen.
- Selber im Sinne von Vorbildwirkung für unsere Lernfamilie achtsam, wissbegierig, neugierig und offen zu bleiben für Neues und Traditionen.
- Ein international erfahrenes, engagiertes Team vor Ort zu haben, das für diese Grundsätze einsteht.

SBW Haus des Lernens blickt auf knapp 30 Jahre Erfahrung in der Bildung und zehn Jahre Erfahrung mit Schweizer Matura (Abitur)-Programmen zurück. Neue internationale Schulen können von den Erfahrungen bestehender Schulen, einem regelmäßigen Austausch sowie gemeinsam erarbeiteten Programmen profitieren. So haben sich die SBW International Schools auf ein gemeinsames Leitbild verständigt, dessen Einhaltung im Sinne eines Qualitätsmanagements regelmäßig kontrolliert wird.

Die SBW Haus des Lernens-Philosophie:

Das Fraktal

Trotz der unterschiedlichen Lebensalter der Kinder und Jugendlichen sowie unterschiedlicher Bildungsinhalte ist allen SBW Lernhäusern eine Grundstruktur – das sogenannte Fundament – gemeinsam. Es besteht aus unserem Menschbild und dem Fraktal.

Jeder Mensch ist ein Original, ein Unikat. Und jeder Mensch hat demzufolge das Recht und die Verantwortung, sich selbst zu sein und sich selbst zu werden. Unsere Entwicklung unterliegt biologischen, psychologischen und sozialen Gesetzen. Wir alle sind soziale Wesen, die in der Beziehung zu anderen wachsen. Entwicklung braucht Kommunikation und Resonanz mit der Innenwelt (Reflektion) und mit dem äußeren Umfeld.

Ein Fraktal ist ein natürliches oder künstliches Gebilde, das mit wenigen sich wiederholenden Bausteinen zu vielfältigen komplexen Lösungen gelangt, wie der Aufbau von Farnen, Kristallen oder Blumenkohl veranschaulicht: Sie alle bestehen aus mehreren verkleinerten Kopien ihrer selbst. Wichtigstes Kennzeichen des Fraktals ist die Selbstähnlichkeit: Jedes Bruchstück des „Ganzen“ enthält wiederum die Gesamtstruktur des Ganzen.

Im SBW Haus des Lernens besteht das Fraktal aus vier Teilen:

- Respektvoller Umgang
- Eigenverantwortliche Lernformen (autonomous learning)
- Gestaltete Umgebung
- Ins Gelingen vertrauen

Diese vier Elemente durchdringen alle Bereiche des Lernhauses sowie des ganzen Unternehmens. Das Fraktal wirkt zudem selbstoptimierend, dynamisch, selbstorganisierend und zielgerichtet.

Weitere Informationen dazu unter: www.sbw.edu

Der Initiator:

Der Initiativkreis Ruhr

Der Initiativkreis Ruhr (IR) ist ein Zusammenschluss von 70 führenden Wirtschaftsunternehmen. Sie beschäftigen zusammen rund 2,25 Millionen Menschen weltweit und machen rund 630 Milliarden Euro Umsatz. Ihre Führungskräfte repräsentieren als Persönliche Mitglieder den IR. Mit zukunftsfähigen Strategien und praxisnahen Konzepten setzt der Initiativkreis auf die kreative Kraft gebündelten ökonomischen Know-hows. Aus dieser Stärke erwachsen Zukunftsprojekte mit Strahlkraft – immer mit dem Ziel vor Augen, die Metropole Ruhr als konzertierte Aktion verschiedener Akteure weiterzuentwickeln.

Nicht wenige haben vor über 20 Jahren dem Ruhrgebiet eine düstere Zukunft vorhergesagt. Die tiefen Einschnitte in der Kohleförderung und der massive Arbeitsplatzabbau in der Stahlindustrie schienen ein Schicksal als künftiges Armenhaus Deutschlands vorzuzeichnen. Es war, als könne das Ruhrgebiet sein schlechtes Image, „seinen Grauschleier“, wie Johannes Rau es treffend formulierte, nicht mehr abstreifen. Auch die Gründerväter des IR trieb die Sorge um, dass die Region Ruhr ein Landstrich ohne Zukunft werden könnte. Sie reagierten auf den für so selbstverständlich gehaltenen Niedergang der Region mit einer Vision. An die Stelle von Frustration, Angst und Sorge setzte der erste Moderator des IR, Alfred Herrhausen, ein klares Ziel, das Mut und Selbstvertrauen einforderte:

„Wir glauben an das Ruhrgebiet und möchten nicht mehr und nicht weniger, als dass sich andere diesem Glauben anschließen.“

Die Sorgen um die Zukunft des Ruhrgebietes gehören der Vergangenheit an. 22 Jahre nach Gründung des Initiativkreises hat das Ruhrgebiet sein Gesicht stark verändert. Die Klischees der rauchenden Schloten und Zechenkultur dienen heute als Grundstock eines besonderen Selbstverständnisses der Menschen an der Ruhr. Aus dem Ruhrgebiet ist ein gewichtiger Mitspieler im Wettbewerb der europäischen Regionen geworden.

Mitglieder und Träger

des Initiativkreises Ruhr

A.T. Kearney · Accenture

Baker & McKenzie · Bayer MaterialScience · BDO · Booz & Company · BP Europa
SE BVB 09

Commerzbank

Deloitte & Touche · Deutsche Annington Immobilien · Deutsche Bahn

Deutsche Bank · Deutsche Post · Deutsche Telekom · Duisburger Hafen

E.ON · E.ON Ruhrgas · Emschergenossenschaft und Lippeverband

Ernst & Young · Evonik Industries

Fahrzeug-Werke LUEG · Ferrostaal · Flughafen Düsseldorf

Gelsenwasser · Grillo-Werke

HANIEL · Hellweg · HOCHTIEF

Imperial Logistics International · ista

Klöckner & Co · KÖTTER Services · KPMG · Kümmerlein

MATERNA Information & Communications · MC-Bauchemie · Messe Essen

NATIONAL-BANK · NRW.BANK

Pilkington · PricewaterhouseCoopers

RAG · RAG-Stiftung · REMONDIS · RHEIN-RUHR COLLIN

RMM Metallhandel · Roland Berger · Ruhr Nachrichten · Ruhrverband · RWE

Schalke 04 · Siemens · Siempelkamp · SIGNAL IDUNA · SMS Group

START Zeitarbeit NRW

The Boston Consulting Group · THS/Evonik Wohnen · ThyssenKrupp

TRIMET ALUMINIUM · TÜV Nord · TÜV Rheinland

Vaillant · Veltins · Verlagsgruppe Handelsblatt

WAZ Mediengruppe · Westfalenhallen Dortmund · WestLB · WGZ BANK

Weitere Informationen zum Initiativkreis Ruhr finden Sie unter:

www.i-r.de

Kontakt

Gerne stellen wir Ihnen die IS Ruhr persönlich vor. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt zu uns auf:

International School Ruhr

Marietheres Evers-Königschulte
Leiterin Administration & Marketing
Administrative & Marketing Manager
Villa Koppers
Moltkeplatz 61
D-45138 Essen
Tel. +49 (0)201 47910409
info@is-ruhr.de
www.is-ruhr.de

Initiativkreis Ruhr GmbH

Anna-Katharina Kadgien
Projektmanagerin Wirtschaft und Schule
Project Manager for Corporations and Schools
Alfred-Herrhausen-Haus
Brunnenstraße 8
D-45128 Essen
Tel. +49 (0)201 8966620
kadgien@i-r.de
www.i-r.de